



**Gesellschaft für
Leben und Gesundheit**

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Presseinformation

Eberswalde, 7. Oktober 2022

Missverstehen wir uns richtig?

GLG-Ethiktag über Kommunikation im Krankenhaus

Wie reden wir miteinander? Eine Fragestellung, die nicht nur unseren Alltag betrifft, sondern aktuell auch bis in höchste Ebenen des politischen Weltgeschehens bedeutsam ist. Der GLG-Ethiktag am kommenden Mittwoch, 12. Oktober, in Eberswalde beleuchtet sie aus der Sicht von Patienten und Beschäftigten im Krankenhaus. Konflikte und zwischenmenschliche Differenzen sind vielfach auf Fehler in der Kommunikation zurückzuführen oder werden dadurch verstärkt.

Die sogenannte „goldene“ Regel der Kommunikation, den anderen so zu behandeln, wie man selbst behandelt werden möchte, sei „Mist“ – behauptet Dr. med. Mark Weinert, Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin, Notarzt und *Diplomate of the European Society of Anaesthesiology (DESA)*, aus München. Worin die „5 häufigsten Fehler bei der Kommunikation im Krankenhaus“ bestehen, wird der ärztliche Spezialist, der zugleich Führungskräfte-trainer und Bestsellerautor ist, beim diesjährigen „Ethiktag“ der GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit in seinem Vortrag darlegen. So viel sei vorab verraten: Fehler Nummer eins besteht darin, dass Menschen einander nicht genügend zuhören. Nach einer Studie dauert es durchschnittlich nur elf Sekunden, bis ein Arzt seinen Patienten unterbricht. Die stets knappe Zeit, die dadurch gespart werden soll, geht in Wahrheit verloren, denn die resultierenden Folgen kosten allen Beteiligten am Ende mehr.

Mancher Ärger zwischen Patienten und ihren Behandlern, aber auch innerhalb der Beschäftigten eines Krankenhauses bräuchte gar nicht erst zu entstehen. Eine „Performance Interaktion“ mit Cathy Clift und Anna Siegenthaler vom Kanaltheater Eberswalde wird das Thema auf eigene Weise vertiefen und Impulse für die anschließende Diskussion geben. Die Konzeption und Ausrichtung der Veranstaltung liegt in den Händen des Klinisches Ethikkomitees der GLG, das sich mit schwierigen und kontrovers diskutierten Fragen von medizinischen Behandlungen beschäftigt und Patienten, ihren Angehörigen sowie Ärzten und Pflegenden und allen beteiligten Fachkräften bei ethischen Entscheidungen zur Seite steht. Das für den diesjährigen GLG-Ethiktag gewählte Motto „Missverstehen wir uns richtig?“ geht auf ein Zitat des Schriftstellers Kurt Tucholsky zurück.

Alle Interessierten sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen, die um 14 Uhr im Konferenzsaal der GLG-Zentrale in der Rudolf-Breitscheid-Straße 36 in Eberswalde beginnt und voraussichtlich um 17 Uhr endet. Aufgrund geltender Regelungen zum Infektionsschutz nach Landesrecht müssen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine FFP-2 Maske tragen.